NACHRICHTEN AG

15. Februar 2025

Glasbruch in Köln: Feuerwehr sichert Schildergasse vor Gefahren!

Am Freitagabend, den 14. Februar, brach eine Scheibe in der Schildergasse in Köln. Feuerwehr sicherte den Bereich, keine Verletzten.

Schildergasse, 50667 Köln, Deutschland - Am Freitagabend, dem 14. Februar 2025, kam es in Köln zu einem gefährlichen Vorfall, als eine Scheibe des Sportartikelgeschäfts Sportscheck an der Schildergasse zerbrach. Das Ereignis ereignete sich gegen 19 Uhr im dritten Obergeschoss des Gebäudes und führte zu einer potenziellen Gefährdung für Passanten, da große Glassplitter herabfallen konnten. Glücklicherweise gab es keine Verletzten.

Die Feuerwehr wurde umgehend alarmiert und rückte schnell an, um die Situation unter Kontrolle zu bringen. Um die Gefahrenzone zu sichern, wurde ein Bereich vor dem Geschäft vorsorglich abgesperrt. Mit einer Drehleiter entfernten die Einsatzkräfte vorsichtig und schrittweise die beschädigte Scheibe, während gleichzeitig Arbeiten an der Fassade durchgeführt wurden. Der Einsatz dauerte bis etwa 20 Uhr und endete rechtzeitig zum Ladenschluss.

Gefahren durch Glasbruch

Solche Vorfälle sind nicht einzigartig. Glasbruch ist ein bekanntes Risiko, das nicht nur im Einzelhandel, sondern auch in vielen anderen Branchen vorkommt. Besonders in Abfüllhallen, wo Glasbehälter häufig für Lebensmittel und Getränke verwendet werden, besteht die Gefahr von Schnittverletzungen.

Laut VBG können bei der Handhabung von Glas auch Quetschverletzungen durch heranlaufende Waren entstehen.

Zusätzlich zu den physischen Gefahren, die durch herumliegende Glassplitter und scharfe Kanten entstehen können, ist auch das Geräusch von Maschinen und andere Lärmquellen eine ernsthafte Bedrohung für das Gehör der Beschäftigten. Es gibt Berichte, die besagen, dass Lärmschwerhörigkeit zu den häufigsten Berufskrankheiten zählt und nicht heilbar ist. Daher sind verschiedene Schutzmaßnahmen unerlässlich, um die Sicherheit von Mitarbeitern im Umgang mit Glas zu gewährleisten.

Sicherheitsmaßnahmen und Vorsichtsmaßnahmen

Um sicher mit Glasbruch umzugehen, sind schnittfeste Schutzhandschuhe unabdingbar. Diese Handschuhe müssen eine geeignete Größe und Passform haben, um das Greifen nicht zu behindern. Das Rutschen auf nassen Böden oder durch Lebensmittelreste ist ein weiteres ernsthaftes Risiko, das besondere Vorsichtsmaßnahmen erfordert.

Der sichere Umgang mit Glasbruch erfordert außerdem, dass Maschinen vor dem Entfernen von Glas stoppt werden, um das Risiko von Quetschungen zu minimieren. Als zusätzliche Schutzmaßnahmen sollten Arbeitsplätze mit dem Hinweis ڗGehörschutz tragenڍ gekennzeichnet sein, und geeigneter Gehörschutz muss bereitgestellt werden.

Insgesamt zeigt dieser Vorfall in Köln, wie wichtig es ist, geeignete Sicherheitsvorkehrungen zu treffen, um sowohl Passanten in der Stadt als auch Mitarbeiter in verschiedenen Industrien vor den Gefahren von Glasbruch und anderen potenziellen Verletzungsrisiken zu schützen. Es bleibt zu hoffen, dass solche Vorfälle in Zukunft durch verstärkte Sicherheitsmaßnahmen in den entsprechenden Bereichen besser verhindert werden können.

Details	
Vorfall	Vandalismus
Ursache	Eine Scheibe im dritten Obergeschoss ging zu Bruch
Ort	Schildergasse, 50667 Köln, Deutschland
Quellen	• www.ksta.de • www.vbg.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de